

„Chancen durch Bildung“ ist das gelebte Motto der **Frankfurt University of Applied Sciences (Frankfurt UAS)**. Internationalität, Diversität und gesellschaftliche Verantwortung sind ihre Werte. Sie versteht sich als Institution des lebenslangen Lernens sowie als innovative Forschungs- und Entwicklungspartnerin der Region. Unsere über 16.000 Studierenden und ca. 900 Mitarbeitenden in Lehre, Forschung und zentralen Serviceeinheiten sind ihre Gestalter/-innen.

Wir suchen Persönlichkeiten, die auf der Grundlage einer überdurchschnittlichen Promotion ihre umfassenden praktischen Erfahrungen aus ihrer beruflichen Position in die Lehre und Forschung an unserer Hochschule einbringen wollen. Praxisnähe, interdisziplinäre Ausbildung, internationale Ausrichtung und regionale Einbindung prägen unser Profil. Exzellente Qualität von Lehre und Forschung ist unser Anspruch.

**Lehren und forschen an einer dynamischen Hochschule für angewandte Wissenschaften am
Fachbereich 2: Informatik und Ingenieurwissenschaften**

Mit dem Fachbereich 2, unserem größten Fachbereich, sind wir die einzige Hochschule im Raum Frankfurt, die eine ingenieurwissenschaftliche Ausbildung anbietet. Der Fachbereich ist in drei facettenreichen Lehreinheiten untergliedert – Elektrotechnik, Informatik und Maschinenbau – und zeichnet sich durch zukunftsgerichtete, anwendungsorientierte und zunehmend interdisziplinäre Lehre und Forschung und eine starke internationale Vernetzung aus. Rund 6.000 Studierende und mehr als 80 Lehrende gehören dem Fachbereich an.

**In unserem Fachbereich 2: Informatik und Ingenieurwissenschaften
ist zum Wintersemester 2023 zu besetzen:**

**Professur
(Bes. Gr. W2 HBesG)
für das folgende Fachgebiet:
Künstliche Intelligenz in Kommunikationsnetzen
Kennziffer P01/2023**

Die Stelleninhaberin / der Stelleninhaber soll das Fachgebiet Künstliche Intelligenz (KI) in Kommunikationsnetzen in den Studiengängen der Elektrotechnik vertreten. Insbesondere sollten industrielle sowie praktische Erfahrungen auf folgenden Gebieten vorliegen: Methoden der KI, Mobilfunknetze, Netzmanagement, Softwareentwicklung. Das Engagement in der anwendungsorientierten Forschung zu KI im Kontext von Netzwerken wird vorausgesetzt. Außerdem wird die Beteiligung in der Lehre bei der Programmierausbildung sowie in den oben genannten Gebieten, auch für andere Studiengänge, erwartet.

Die wissenschaftliche Qualifikation ist durch ein einschlägiges Studium und in der Regel durch eine Promotion nachzuweisen. Auskünfte erteilt Herr Prof. Dr. Pech per Email unter pech@fb2.fra-uas.de

Von unseren Lehrenden erwarten wir:

Neben der Zuordnung zum Fachbereich wird die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber Mitglied in einem oder beiden folgenden fachbereichsübergreifenden Organisationseinheiten, in dem sie/er als Mitglied der Professorenschaft einen fachlichen Beitrag leisten soll: School of Personal Development and Education (SocPE), welche sich mit der Persönlichkeitsentwicklung der Studierenden sowie der

spezifischen Didaktik einer Hochschule für angewandte Wissenschaften auseinandersetzt und/oder dem HoST, welches als Forschungs- Transferzentrum die interdisziplinäre Forschung stärkt.

Hohe Präsenz an der Hochschule und intensive Betreuung der Studierenden; Beteiligung an der Grundlagenausbildung, d.h. die Vertretung des jeweiligen Fachgebiets in einführender Form in allen Studiengängen des Fachbereiches;
Befähigung und Neigung zur Forschung und Einwerbung von Drittmitteln; Gender- und Diversity-Kompetenz; Beteiligung an den internationalen Aktivitäten der Hochschule, einschließlich der Lehre in englischer Sprache; Mitwirkung am interdisziplinären Studium Generale;

Beiträge zum Angebot der Hochschule in Weiterbildung, lebensbegleitendem Lernen und eLearning; Übernahme von Verantwortung im Rahmen der akademischen Selbstverwaltung; kontinuierliche Weiterbildung in Fachwissenschaft und Hochschuldidaktik; Bereitschaft zur standortübergreifenden Kooperation mit anderen Hochschulen der Region; Engagement und Initiative im Rahmen eines leistungsorientierten Entgelts.

Die Stelle steht unbefristet zur Verfügung. Bei der ersten Berufung auf eine Professur erfolgt die Beschäftigung **zunächst in einem Beamtenverhältnis auf Probe bzw. in einem unbefristeten Beschäftigungsverhältnis mit einer dreijährigen Probezeit.**

Die Einstellungsvoraussetzungen sowie weitere Dienstaufgaben ergeben sich aus §§ 67-69, 75 und 76 des Hessischen Hochschulgesetzes; einzusehen unter www.hmwk.hessen.de.

Die Frankfurt University of Applied Sciences tritt für die Erhöhung des Beschäftigungsanteils von Frauen ein und fordert daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung auf. Menschen mit einer Schwerbehinderung und ihnen gleichgestellte Bewerber*innen werden im Rahmen der geltenden Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Die Hinweise zu den allgemeinen Datenschutzbestimmungen der Frankfurt University of Applied Sciences sind einzusehen unter:
<https://www.frankfurt-university.de/index.php?id=5184>

Bewerbungen mit den üblichen aussagefähigen Unterlagen (inkl. Publikationsverzeichnis, Projekte, Darstellung bisheriger Lehr- und Forschungstätigkeit) werden **bis 15.04.2023** unter Angabe der Kennziffer per E-Mail erbeten an personal-prof-beamt@hr.fra-uas.de

**An den Präsidenten der
Frankfurt University of Applied Sciences,
Personal und Personalentwicklung,
Nibelungenplatz 1, 60318 Frankfurt.
www.frankfurt-university.de**